



An
alle Mitstreiter, Kombattanten
und Freunde

Betrifft: Verfassungsbeschwerden gegen Griechenland-Hilfe und Euro-Stabilisierungsgesetz

Mit Datum vom 9. Mai sowie vom 1. Juni 2010 sind Verfassungsbeschwerden gegen die Griechenland-Hilfe und den Euro-Stabilisierungsmechanismus beim Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe eingereicht worden. Die in diesem Zusammenhang aufgeworfenen Fragen verdienen schon deshalb einer Vertiefung, weil sich eine Stabilisierung der Eurozone nicht absehen lässt, sondern eher danach Ausschau gehalten wird, ob und wie das Europrojekt überhaupt noch zu retten ist.

Mit dieser Zielrichtung findet ein **Kurzkolloquium**

am 21. Juli 2010

von 14.00 bis 18 Uhr

Ort Hackescher Markt 4, Neue Promenade 3, 10178 Berlin
Klingel „EuroPolis“

statt und soll **ab 19.00 Uhr** mit einem **sommerlichen Umtrunk** ausklingen, zu dem alle Mitstreiter und Freunde – auch wenn sie nicht an der Fachtagung teilnehmen wollen – herzlich eingeladen sind!

Wir freuen uns auf Ihre verbindliche Zusage bis zum 19. Juli 2010.
Fax: 030 843 14 137 oder e-Mail: lsimon@europolis-online.org

- Ja, ich komme gerne
 - Kurzkolloquium: Verfassungsbeschwerde gegen Griechenland-Hilfe und Euro-Stabilisierungsgesetz
 - Sommerlicher Umtrunk
- Ich komme in Begleitung von _____

Titel, Name: _____
Anschrift: _____
Firma / Institut: _____
e-Mail: _____
Tel / Fax: _____



Gliederungspunkte der Fachtagung:

1. Welche Handlungsoptionen für Deutschland: Ausstieg, Spaltung der Eurozone, Verstärkung des Stabilitätspaktes? (Impulsreferat Dirk Meyer; Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr, Hamburg)
2. Geldpolitik in Ausnahmesituationen: Sollen Zentralbanker weiterhin allein entscheiden, ob Marktstörungen vorliegen? (Impulsreferat Markus C. Kerber, Technische Universität, Berlin)
3. Entscheidungsszenarien von Bundesverfassungsgericht und EuGH bei den vorliegenden Klagen (Impulsreferat Maître en droit, Stefan Städter)
4. Ausschluss mit oder ohne Finanzbeistand? Die Dynamik der Mitgliedschaft in der Währungsunion aus international-rechtlicher Sicht. (Impulsreferat Manuela Ludewig)